

# Hohe Qualität bestätigt

## Gute Beurteilungen für Kindergarten und Kinderkrippe in Röttenbach

**Röttenbach** (ao) Kinderkrippen und Kindergärten sind für berufstätige Eltern unverzichtbar. Wie die Qualität der Röttenbacher Einrichtungen von den Eltern eingeschätzt wird und wie hoch die Akzeptanz der Kinder ist, sollte jetzt eine anonyme Elternumfrage klären. Dabei bestätigte sich das gute Image beider Einrichtungen.

Die Frage „Geht Ihr Kind gerne in unsere Einrichtung?“ wurde für den Kindergarten 20 mal mit „sehr gerne“, 10 mal mit „gerne“ und 5 mal mit „mittelmäßig“ beantwortet. Bei der Kinderkrippe kreuzten die Eltern neunmal „sehr gerne“ und einmal „gerne“ an.

Mit „sehr gut“, „gut“ und ganz wenigen „befriedigend“ wurde die Zusammenarbeit von Kindergarteneltern und Kinderkrippeneltern bewertet. Ähnlich positiv fielen die Bewertungen der Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in beiden Einrichtungen aus. Einverständnis herrscht bei den Eltern mit den Öffnungszeiten und den flexiblen Bring- und Abholmöglichkeiten. Bei der Kinderkrippe entsprechen die Öffnungszeiten zwar bis auf eine Ausnahme allen Eltern, doch würden noch gerne mehrere Eltern ihre Kinder zusätzlich zu den bestehenden Zeiten in diese Einrichtung geben.

Während der Betriebsferien beider Einrichtungen haben laut Fragebogenergebnisse insgesamt 15 Eltern Probleme mit der Betreuung der Kinder.

Ein zentrales Thema bildete die Frage nach der Atmosphäre in der jeweiligen Einrichtung. Der Kindergarten bekam hierbei von den Eltern für „Ansprechbarkeit, Freundlichkeit und Offenheit“ bei nur ganz wenigen Ausnahmen „sehr gut“ und „gut“ und die Kinderkrippe neben wenigen „gut“ durchweg die höchste Wertung „sehr gut“.

Besonders erfreulich für die Erzieherinnen ist, dass die Eltern für keine der pädagogisch relevanten Bereiche negative Bewertungen angaben. Für beide Einrichtungen gilt laut überwiegender Elternbewertung: „Die Kinder werden gut gefördert und machen durch die Betreuung gute Fortschritte.“

Erfreut waren auch Bürgermeister Thomas Schneider und der Gemeinderat über die Bestätigung dieser positiven Ergebnisse durch Ilse Hoffinger von der zuständigen Fachbehörde des Landratsamtes. „In Röttenbachs gemeindlichem Kindergarten herrscht eine fruchtbare erzieherische Atmosphäre und die Erzieherinnen leisten eine sehr gute pädagogische Arbeit,“ so Hoffingers Bewertung.

Als Entscheidungshilfe für den Gemeinderat können die Antworten auf die Frage gewertet werden, wo die Eltern die Kinderkrippe ab September 2009 untergebracht haben wollen. Die Eltern waren ausnahmslos für das „Haus der Kinder“ in Röttenbach. Der Kindergarten Mühlstetten wurde nicht gewählt.



Freude bei der Leiterin des „Hauses für Kinder“ Rebekka Fritz (rechts) und ihrem Team: Elternbeiratsvorsitzende Tanja Weis (links) teilt die positiven Ergebnisse der Elternbefragung mit. Foto: Osiander